



UVF EWS Melk Landesligateam baut Tabellenführung aus

Nach dem 3:2 Auswärtssieg gegen SVS/Sokol kam es bereits eine Woche später zum Rückspiel. Das Team der Gegnerinnen bestand mit zwei Ausnahmen aus ganz anderen Spielerinnen als die Woche zuvor und war somit auch wesentlich schwächer aufgestellt. Diese Tatsache verleitete die Melkerinnen sich an das Niveau der Gegnerinnen anzupassen, wodurch auch ihre Spielstärke nicht mit jener der letzten Woche zu vergleichen war. Unkonzentriertheit und taktische Unsauberheiten brachten zwar den Sieg der ersten beiden Sätze, jedoch hätten diese wesentlich deutlicher ausgehen können, wenn nur annähernd die gewohnte Leistung abgerufen hätte werden können.

Genau diese Tatsache fiel den Heimischen im 3. Satz auf den Kopf. Ein zu unsaubere Annahme und ein daraus zu wenig druckvoller Angriff ermöglichten den Gegnerinnen immer mehr ins Spiel zurück zu finden. Als sich auch noch die Eigenfehler im Angriff häuften konnte der Satzverlust nicht mehr verhindert werden.

Mit großen Missverständnissen und fehlender Kommunikation startete Melk auch in den 4 Satz. Die Gäste kamen dadurch in einen wahren Spielrausch, der ihnen einen 18:11 Vorsprung einbrachte. Doch die Melkerinnen kämpften sich mit gesteigerten Kampfgeist Punkt für Punkt an den Gegner heran. Dennoch machten die Gäste der Spielgemeinschaft SVS/Sokol noch soweit Punkte, dass sie bei 24:19 den ersten Satzball heraus zu spielen. Ab diesen Zeitpunkt holten die UVF Girls alles heraus, was nur möglich war. Mit unglaublichem Einsatz und mutigen Ballwechsel machten sie das unmöglich möglich. In einem Herzschlagfinale wurde nicht nur der Punkteausgleich geschafft, sondern der Satz auch noch umgedreht. "Der 4. Satz war an Spannung kaum überbieten. Ich gratuliere meinem Team für diese Nervenstärke! Dennoch hätte es gar nicht so weit kommen dürfen, wenn wir etwas mehr als Team an die Sache herangegangen wären", urteilt Trainer Werner Simoner streng. Dennoch haben die Melker Landesligadamen weitere 3 Punkte in der Tabelle angeschrieben und haben den Vorsprung auf

2. Landesliga

Sonntag, den 17. Januar 2016 um 19:43 Uhr

Verfolger St. Pölten halten können und SVS zunächst auf Distanz gehalten.

Nächste Woche geht es für das Team im NÖVV-Cup um den Einzug in Finale. Dazu dürfen wir bereits heute schon alle unsere Fans recht herzlich einladen.

Sa, 23.1.2016 15:00 Sporthalle Stift Melk: *NÖVV-CUP Halbfinale UVF EWS Melk 2 - SG Südstadt/Mödling/Perchtoldsdorf.*